



-44- Amtsgericht Kerpen - Postfach - 50151 Kerpen

02.10.2017

Herrn
Jörg Bergstedt
Ludwigstr. 11
35447 Reiskirchen

Aktenzeichen
44 Ds-121 Js 519/12-96/13
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter
Frau Loginov
Durchwahl
02237/508--305

Umladung

Sehr geehrter Herr Bergstedt,

in Ihrer Strafsache wegen Nötigung findet der Termin vom
23.10.2017, 09:00 Uhr nicht statt.

Der neue Termin ist am

Montag, 23.10.2017, 12:30 Uhr,

1. Etage, Sitzungssaal 110, Nordring 2 - 8, 50171 Kerpen

**Im Falle Ihres unentschuldigten Ausbleibens kann Ihre
(polizeiliche) Vorführung angeordnet, ein Strafbefehl oder ein
Haftbefehl erlassen werden.**

Zu der Verhandlung werden die Zeugen und Sachverständigen
geladen, die nachstehend aufgeführt sind:

Fühlbrügge, PHK (Z3) und Varga, Peter (Z2)

Am Eingang des Gerichts finden Einlasskontrollen statt. Dort können
Wartezeiten entstehen. Richten Sie sich bitte hierauf ein, damit Sie
rechtzeitig im Gerichtssaal sein können. Führen Sie bitte ein gültiges
Ausweispapier (Personalausweis, Reisepass oder einen
gleichgestellten Identitätsnachweis) mit.

Sofern Sie aus zwingenden persönlichen Gründen - z.B. ernsthafte
Erkrankung - nicht kommen können, teilen Sie dies bitte umgehend
mit. Berufliche Verpflichtungen stellen grundsätzlich keinen

Anschrift
Nordring 2 - 8
50171 Kerpen
Sprechzeiten
Mo-Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Do. 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Telefon
02237/508-0
Telefax:
02237508354

Nachtbriefkasten: Nordring 2 - 8,
50171 Kerpen
Konten der Zahlstelle Kerpen:
Postbank IBAN
DE68 3701 0050 0011 3345 09
Schalterstunden: Montags bis
Freitags von 8:00 Uhr bis 12:00
Uhr
Verkehrsanbindung: RVK
Buslinie 920 bzw. 922 ab
Bahnhof Sindorf; Haltestellen:
Amtsgericht oder Abzweigung
Mödrath

ausreichenden Verhinderungsgrund dar. Ihr Arbeitgeber ist verpflichtet, Ihnen die Teilnahme an der Hauptverhandlung zu ermöglichen. Bei **Erkrankung** ist regelmäßig die Vorlage eines ärztlichen Attestes erforderlich, aus dem sich die Erkrankung und insbesondere die Verhandlungsunfähigkeit ergeben. Eine Bescheinigung lediglich über die Arbeitsunfähigkeit reicht nicht aus. Bitte geben Sie auch die voraussichtliche Dauer Ihrer Verhinderung und für Rückfragen Ihre Telefonnummer an. Wenn wir Ihre Absage nicht bestätigen, müssen Sie zum Termin kommen.

Beachten Sie bitte unsere weiteren Hinweise und bringen Sie dieses Schreiben zum Termin mit.

Mit freundlichen Grüßen

Loginov

Justizbeschäftigte

- automatisiert erstellt, ohne Unterschrift gültig -